



Pressemitteilung

Landesvertretung
Thüringen

**Presse: Kerstin Keding-
Bärschneider**

Verband der Ersatzkassen e. V.

Lucas-Cranach-Platz 2

99099 Erfurt

Tel.: 03 61 / 4 42 52 - 27

Fax: 03 61 / 4 42 52 - 28

Mobil: 01638332701

kerstin.keding@vdek.com

www.vdek.com

20.12.2013

Das ändert sich 2014

Neue Rechengrößen in der gesetzlichen Kranken- und
Pflegeversicherung

Erfurt, 20.12.2013 – Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) in
Thüringen informiert: Die jährlich festgelegten sog. Rechengrößen in
den einzelnen Sozialversicherungsbereichen wurden durch eine
Verordnung der Bundesregierung für 2014 angepasst. Die Rechengrößen
legen neben der Versicherungspflichtgrenze, bis zu deren Höhe die
Pflicht zur Versicherung in einer gesetzlichen Krankenkasse besteht,
fest, bis zu welcher Bruttoeinkommenshöhe das Einkommen
beitragspflichtig ist. Die Rechengrößen werden jährlich an die
Einkommensentwicklung in Deutschland angepasst.

In den Sozialversicherungsbereichen der Kranken- und
Pflegeversicherung gelten ab 1.1.2014 folgende Werte:

Sozialversicherungsbereich	jährlich in Euro	monatlich in Euro
Kranken- und Pflegeversicherung Versicherungspflichtgrenze	53.550,00	4.462,50
Kranken- und Pflegeversicherung Beitragsbemessungsgrenze	48.600,00	4.050,00

Zusätzlich wurde die Bezugsgröße in der Sozialversicherung, die z. B. für die Berechnung der Zuzahlungsgrenzen für gesetzlich Versicherte herangezogen wird, angepasst. Der Wert für die gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung liegt bundeseinheitlich bei monatlich 2.765 Euro (2013: 2.695 Euro)

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die in Thüringen 606.000 Menschen versichern:

- BARMER GEK
- Techniker Krankenkasse
- DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse – KKH
- HEK – Hanseatische Krankenkasse
- hkk